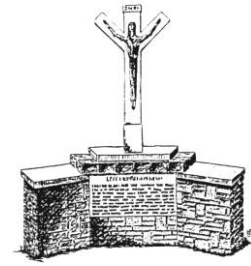


Schützenverein Kalksbeck e.V., Coesfeld

- gegründet 1924 -



Leitfaden für den Schützenkönig

Dieser Leitfaden soll Hilfestellung und Informationen für den Ablauf des Schützenfest (-Jahres) geben. Darüber hinaus steht der geschäftsführende Vorstand selbstverständlich jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

Die Kosten, die der Schützenkönig zu tragen hat, sind für jeden erschwinglich, genauere Informationen hierzu können vertrauensvoll beim 1. Vorsitzenden erfragt werden.

Samstag (nach dem Königsschuss)

1. Der Vorstand wird über die Zusammensetzung des Throns informiert. Falls gewünscht sind auch zwei Ehrenherren zu benennen.
2. Die Adjutanten werden vom Vorstand beauftragt, die auserwählte Königin zu informieren und erstatten dem König Bericht. Der Vorstand bespricht mit dem Königspaar den weiteren Ablauf.
3. Der Thron findet sich zu 16:30 Uhr an der Vogelstange zur offiziellen Königsproklamation ein. Danach erfolgt die Abnahme der Parade durch das Königspaar in der Kutsche. Hierzu wird ein kleiner Handzettel bezüglich der Kommandos gereicht.
4. Um 19.30 Uhr treffen sich der Thron, der Vorstand und die Offiziere mit Begleitung am Festzelt, wo das Thronfoto gemacht wird.
5. Die geladenen Gäste des Königs treffen sich um 20.00 Uhr am Zelt. Diese werden nach dem Thron gruppenweise von den Offizieren ins Zelt geführt. Der König oder eine von ihm benannte Person erhält im Zelt vom Kassierer unter Mithilfe des Vorstandes seine Eintrittsbändchen und verteilt diese an die Throngäste. Für Nichtmitglieder der Throngäste übernimmt der König das Eintrittsgeld.
6. Der Thron empfängt am Tisch die Gratulanten, die Adjutanten reichen Korn/Likör.
7. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden wird das Königspaar von den Offizieren zum Ehrentanz auf die Tanzfläche geleitet.
8. Der König kann zu gegebener Zeit nach seinem Ermessen die Thronbewirtung beenden lassen.

Sonntag

1. Der Thron nimmt am Frühschoppen teil. Die Königin kann für die Kinder Bonbons werfen. Die Bonbons werden auf Kosten des Königs (ca. 20,00 €) vom Schützenverein eingekauft.

Allgemeines

1. Der König erhält einen finanziellen Zuschuss von 500 € aus der Vereinskasse.
2. Der König gehört für die Dauer seiner Amtszeit dem Großen Vorstand an. Er wird zu den Großen Vorstandssitzungen eingeladen und sitzt bei den übrigen Versammlungen am Vorstandstisch.

Daneben nimmt der König/Thron möglichst an allen offiziellen Vereinsveranstaltungen (Schützenfest Harle, Jubiläen usw.) teil.

3. Die Abrechnung mit dem Festwirt erfolgt ca. 6 bis 8 Wochen nach dem Schützenfest. Den Termin stimmt der Vorstand mit dem König und dem Festwirt ab.
4. Der König spendiert auf der Jahreshauptversammlung 1 Runde.
5. Der Thron nimmt mit einer Abordnung am Samstagabend am Schützenfest in Harle teil. Etwa ab 20:15 Uhr ziehen die Abordnungen dort ein. Die Königin überreicht der Harler Königin einen Blumenstrauß; die Kosten hierfür trägt unser Verein. Der König spendiert an diesem Abend für seine geladenen Gäste 1 Kiste Bier. Weitere Getränke werden durch Sammlungen beglichen.
6. Etwa Anfang Juni sollte der König den neuen Vogel "bestellen" (bei Christof Hollstegge, Kosten ca. 50 €), und auch jetzt spätestens an die Plakette für die Königskette denken. Beides ist vom König zu finanzieren. Die Übergabe des Vogels spricht der König rechtzeitig mit Ch. Hollstegge ab.
7. Das Rosenbinden und Vogelstangeschmücken finden am Samstag vor dem Schützenfest statt. Die Materialien wie Rosenpapier, Draht und Stecknadeln werden vom Verein bezahlt, müssen aber vom König/Königin besorgt werden. Ebenso sollte eine Rosenmaschine geliehen werden. Die benötigten Mengen sind beim 1. Vorsitzenden zu erfragen.
8. Für das Schmücken der Vogelstange und Rosenbinden stiftet der König je 1 l Weizenkorn und Roten. Die Besorgung übernimmt der Verein. Der König trägt die Kosten.
9. Zum Zeltschmücken hat der König mit seiner Königin zu erscheinen. Unter Anleitung der Königin wird die Zeltwand hinter dem Thron unter Beteiligung der Frauen der Vereinsmitglieder geschmückt.
10. Für das nächste Schützenfest besorgt der König 3 Blumensträuße. Einen trägt seine Königin in der Kutse und übergibt diesen und die beiden anderen an die neue Königin und ihre Ehrendamen. Die Blumensträuße werden vom Verein bezahlt (für die Königin ca. 20 €, für die Ehrendamen je ca. 15 €). Ferner hat der König für das Antreten der Schützen an der Maria-Frieden-Kirche 4 Flaschen eiskalten Weizenkorn nebst Schnapsgläsern zu besorgen. Das Ausschenken des Weizenkorns wird von den Adjutanten und den Fahnenoffizieren auf Befehl des Hauptmanns vorgenommen.
11. Zum Festumzug treffen sich der König und die Königin auf dem Parkplatz an der Maria-Frieden-Kirche. Für die Begrüßung der Schützen beim Antreten um 12.30 Uhr wird ein kleiner Handzettel mit entsprechenden Kommandos gereicht. Von hier aus setzt sich der Umzug mit Pferdekutsche zum Festplatz in Bewegung. Der mitzubringende Vogel wird von einem Schützen getragen und im Festzug mitgeführt. Der Ablauf der Kranzniederlegung wird beim Satteltrunk vom Oberst mit dem Königspaar abgesprochen. Am Ehrenmal legt der König den im Umzug mitgeführten Kranz nieder.
12. Das Vogelschießen eröffnet der Pastor unserer Kirchengemeinde, der noch amtierende König macht den 2. Schuss.
13. Wenn der Verein an Jubiläen anderer Vereine teilnimmt, wird der Thron gebeten, ebenfalls bei diesen Veranstaltungen teilzunehmen.

Freitag (zum Abschluss der Amtszeit)

1. Der Thron nimmt um 18:00 Uhr an der Schützenmesse teil und sitzt während der Messe in der ersten Reihe im Mittelschiff der Kirche. Der König trägt hierbei die Tanzkette, die Königin ihre Krone. Vor dem abendlichen Festball wird die Tanzkette gegen die Königskette getauscht.
2. Der Einmarsch des Thrones und der Throngäste erfolgt wie am Samstag im Vorjahr

Sofern darüber hinaus noch Fragen auftreten, sollte sich der König vertrauensvoll an den Vorstand wenden.